

Gilnhammer setzt auf Präzisionswerkzeuge von Leitz

Teamplay seit Generationen

► Das 5-Achs-Bearbeitungszentrum bei Gilnhammer ist natürlich mit Werkzeug von Leitz ausgestattet.

Bild: Gilnhammer GmbH

Qualität, Service und ein ausgewogenes Preis-Leistungs-Verhältnis sorgen für treue Kunden. Für die Schreinerei Gilnhammer aus Maitenbeth ist die Voraussetzung dafür das Zusammenspiel vieler Komponenten – vom Miteinander in der Werkstatt genauso wie von Maschine und Werkzeug. Bei letzterem setzt der Familienbetrieb seit Jahrzehnten auf Produkte von Leitz – und bildet mit dem Werkzeugspezialisten seit Generationen ein eingespieltes Team.

Es war ein langer Weg von der kleinen oberbayerischen Dorfschreinerei zu einem leistungsfähigen und modernen Unternehmen, das sich mit seinem innovativen und flexiblen Leichtbau-Wandsystem erfolgreich auf dem Markt platziert hat. Inzwischen führen die dritte und vierte Generation den Familienbetrieb, der in den 1940ern gegründet wurde. Mit Thomas Gilnhammer und seinem Sohn Jakob hat sich die Firma Gilnhammer zu einem Wandsystemanbieter und Zulieferer entwickelt – egal ob Messebau, Museum, Eventbereich oder Objektplaner.

Raum-in-Raum-System modular gedacht

„Unsere qualitativ hochwertigen Wandsysteme zeichnen sich durch ihre Leichtbauweise aus und das von uns selbst entwickelte, einfache und flexible Verbindungssystem der Stellwände“, sagt Gilnhammer. Akustisch optimierte Raumboxen ergänzen das Angebot und werten das Gesamtkonzept weiter auf. „Das modulare Raum-in-Raum-System sorgt in hektischen Büros oder auf betriebsamen Messeständen für konzentrierte Ruhe – und für ungestörte Gespräche.“ Der Teamleader und

► Ein aktueller, mit Werkzeugen von Leitz sauber und präzise umgesetzter Arbeitsauftrag im Hause Gilnhammer.

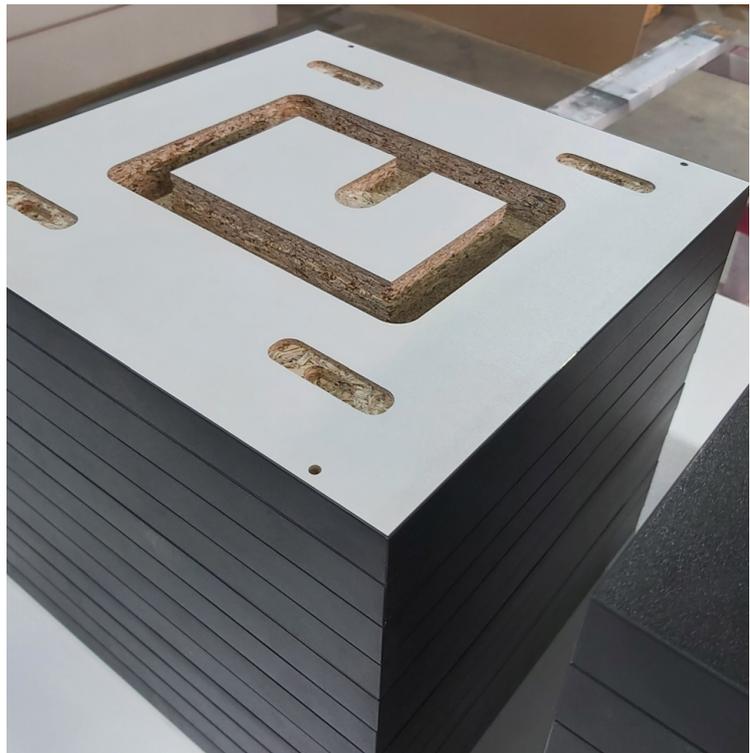
Schreinermeister hat gute Gründe für dieses Selbstbewusstsein: Ein Blick auf die vollendeten Projekte und die Referenzliste unterlegt seine Aussage. Das spiegelt sich auch in den professionellen Partnern aus den Bereichen Messebau, Architektur und Planung wider sowie in den zufriedenen Kunden.

30 Schreiner für zufriedene Kunden

Die Reaktionszeiten sind außerordentlich kurz – unabhängig davon, ob kreative Objekteinrichtungen, praktische Messebauten oder individuelle Sondermöbel gefragt sind. Die Maitenbether Mannschaft realisiert auf 4.500m² Büro-, Ausstellungs- und Produktionsfläche alle denkbaren Entwürfe innerhalb kurzer Zeit. „Egal ob Holz, Kunststoff, Acrylglas, Alu oder Edelstahl: Mit unserer 3D-CAD/CAM-Planung erarbeiten wir hochwertige und günstige Detaillösungen. Die setzen wir mit rationell ausgerichteten und hochwertigen Maschinen um. Unsere rund 30 Schreinergesellen und -meister, Holztechniker und Azubis sind sich bewusst, dass die Qualität ihrer Arbeit die Zukunft unseres Unternehmens sichert. Und das funktioniert nur mit zufriedenen Kunden.“ Die finden sich im Bereich Möbelbau im süddeutschen Raum, während die Leichtbau-Wandsysteme ihre Flexibilität im gesamten DACH-Raum beweisen, aber auch in Italien und Frankreich.

Maschinenpark trifft Planung

Der hochwertige Maschinenpark ist direkt mit der Planung verknüpft, und die Maschinen verschiedener renommierter deutscher, italienischer und österreichischer Hersteller spielen natürlich eine wichtige Rolle für das Endergebnis. Damit spricht Produktionstechniker Robert Weilnhammer einen wesentlichen



Punkt an: „Am Anfang steht unser großes Industrieplattenlager mit vollautomatisch integrierten Nesting- und Portal-CNC-Bearbeitungszentren. Insgesamt stehen bei uns fünf CNCs, davon zwei 5-achsig, wovon die größte eine maximale Bearbeitungsgröße von 5.500x1.620mm schafft. Dazu kommen ein Kantenanleimautomat mit vollautomatischer Plattenrückführung, eine liegende Plattensäge, die mit bis zu 4.100x4.100mm Plattengröße und Gehrungsschnitten aufwartet, eine Breitbandschleifmaschine mit zwei Schleifaggregaten für Werkstücke bis 1,3m Breite sowie fünf Flachpressen mit bis zu 4.100x1.300mm großer Pressfläche. Im Lackiererraum mit Ab- und Zuluft für hochwertige Lackierungen sorgen wir für die abschließende haptische und optische Güte des Endprodukts.“ Auch diverse Sondermaschinen für die Wandproduktion finden sich in diesen Räumen.

Auf innere Werte kommt es an

Doch was wäre die beste Maschine ohne das entsprechende Werkzeug? Thomas Gilnhammer weiß um die Bedeutung der richtigen Maschinenausstattung für ein optimales Ergebnis – und geht keine Kompromisse ein: „Wir arbeiten nun schon seit über 30 Jahren mit Leitz zusammen, und für mich ist nachvollziehbar, dass das Oberkochener Unternehmen führend bei der Herstellung von Werkzeugen zur zerspanenden Bearbeitung von Holz, Kunst- und Holzwerkstoffen, Verbundmaterialien und NE-Metallen ist.“ Der Geschäftsführer lobt neben Zuverlässigkeit und Qualität der Produkte auch die Verfügbarkeit, Kundenbetreuung und den Service. Kein Wunder also, dass die komplette Werkzeugausstattung der Schreinerei aus dem Hause Leitz kommt und kommen wird. Für Weilnhammer ist das aber noch nicht alles: „Für die individuelle Produktion vieler Anwendungen benötigen wir maßgeschneidertes Werkzeug – und Leitz liefert. Unkompliziert und auf unsere Bedürfnisse abgestimmt.“

Bilder: TeDo Verlag GmbH



► Produktionstechniker Robert Weilnhammer (links) und Geschäftsführer Thomas Gilnhammer (rechts) mit Johann Liebl, ihrem Gebietsvertreter von Leitz.

Bild: Gilnhammer GmbH



► Blick von oben: Das Gilnhammer-Werk in Maitenbeth.

Bild: Leitz GmbH & Co. KG Werkzeugfabrik



► Das NiRo-Spannzangenfutter von Leitz sorgt für höchste Haltekräfte und ist extrem langlebig.

Vom Fräser bis zum Sägeblatt

Für Produktmanager Heiko Simonis von Leitz sind solche Kunden Gold wert: „Jeder Besuch bei unseren Kunden vor Ort hilft uns, bewährte Produkte zu optimieren und weiterzuentwickeln und uns zu neuen Werkzeugen zu inspirieren. Durch den engen Kontakt erfahren wir direkt vom Anwender, was in der Praxis funktioniert, was gewünscht ist und was gebraucht wird.“ Johann Liebl kann das nur bestätigen. Er betreut die Schreinerei seit 1994 und weiß genau, welche Produkte im Einsatz sind: „Bohrer und Fräser für die CNC-Bearbeitungszentren inklusive Werkzeugaufnahme und Spannmittel, die Sägeblätter in den CNC-Maschinen sowie in den Kreis- und Plattensägen für Zuschnitte aller Art, außerdem Profilfräser für die Wandsysteme. Bei Gilnhammer finden Sie im Prinzip das komplette Werkzeugprogramm aus dem Leitz Lexikon.“

Nicht rosten – nachhaltig Kante zeigen

Neben den Marathon-Schruppschlichtoberfräser kommen auch verschiedene Varianten der Diamaster-Oberfräser-Ausführungen zum Einsatz – leistungsstarke Werkzeuge, die höchste Präzision garantieren. Für das effiziente Nesten setzt Gilnhammer auf den bewährten PRO, während in der Fügebearbeitung der EdgeExpert für makellose Oberflächen bei empfindlichen Materialien sorgt. Bei Verbundmaterialien überzeugt der PLUS, der bis zu zwölfmal nachgeschärft werden kann. Doch das ist längst nicht alles: Auch die HW-Massiv-Excellent-Bohrer und -Bohrstifte gehören zum festen Repertoire. Beim Plattenzuschnitt zeigen Katana-, DIA- und RazorCut-Sägen ihre ganze Stärke, während die WhisperCut-Fügefräser an der Kantenanleimmaschine für perfekte Übergänge sorgen. Abgerundet wird das Set durch verschiedene HW-Oberfräser, die den letzten Schliff für ein hochwertiges Endpro-

dukt verleihen. Besonders angetan hat den Schreibern aus Maitenbeth das nichtrostende NiRo-Spannzangenfutter, wie Gilnhammer weiß: „Das ist ein echtes Arbeitstier, ausdauernd und flexibel. Damit können wir selbst komplexe Bearbeitungen schnell und akkurat erledigen. Die schlanke Geometrie und die hohen Haltekräfte tun ihr Übriges.“ Für besondere Fälle verwendet die Schreinerei außerdem das präzise Schruppfutter.

Passgenau zum Liefertermin

Wie geht es also weiter mit Gilnhammer? Das fortschrittsorientierte Unternehmen ist mit Photovoltaik und Holzresteheizung gerüstet für eine nahezu energieautarke Zukunft. Der Maschinenpark ist modern und schlagkräftig, das Team flexibel aufgestellt. Selbst große Projekte sind hier kurzfristig und schnell abgewickelt. Das lässt den Geschäftsführer optimistisch nach vorne blicken: „Mit Sicherheit wird es noch mehr Automatisierung bei uns geben, daneben wird KI in den nächsten Jahren ein spannendes Thema werden.“ Auf dem weiteren Weg verlässt sich Gilnhammer auf sein kompetentes Team und solide, hochwertig ausgestattete Werkstatt. Und auf die Partnerschaft mit Leitz: „Bei der guten und unkomplizierten Zusammenarbeit bleiben keine Wünsche offen – und wenn wir Hilfe, Unterstützung oder Sonderanfertigungen brauchen, sind die Werkzeugspezialisten immer da. Selbst die kompliziertesten Anfragen, Anwendungs- und Sonderlösungen sind für uns passgenau zum zugesagten Liefertermin realisiert. Weiter so!“ ■

Axel Diederichs
Redakteur gii

Leitz GmbH & Co. KG Werkzeugfabrik
www.leitz.org

 [instagram.com/leitz.group](https://www.instagram.com/leitz.group)